Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 OA (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

SV Lenzfried : TSV Durach 1921 III
Freitag, 28.10.2022, 20:00 Uhr

Schönborn-Schulz macht den Sack zu

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des SV Lenzfried in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 OA (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) gegen den TSV Durach 1921 III durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Oswald und Schönborn-Schulz errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Schönborn-Schulz / Metschl ihren Gegnern Kroll / Marton letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Eher wenig Gegenwehr bekamen Oswald / Schönborn-Schulz beim 3:0 von Kunze / Beyrer. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Patrick Oswald beim 11:6, 8:11, 11:4, 11:9 gegen Peter Kroll doch überlegen. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Philipp Schönborn-Schulz letztlich parat, um Manuel Kunze zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Stefan Metschl gewann sein Spiel gegen Moritz Beyrer überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Beim 6:11, 5:11, 6:11 gegen Otto Marton fand Dominic Schönborn-Schulz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Lenzfried und des TSV Durach 1921 III. Patrick Oswald gelang es im Anschluss Manuel Kunze zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Lange umkämpft war anschließend das Spiel zwischen Philipp Schönborn-Schulz und Peter Kroll, ehe sich der Spieler des SV Lenzfried mit 7:11, 11:3, 11:6, 14:16, 13:11 durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Wenig Chancen ließ Stefan Metschl nachfolgend beim 11:7, 11:9, 11:5 seinem Gegner Otto Marton. Das war ein souveräner Sieg. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Moritz Beyrer wurden am Nachbartisch Dominic Schönborn-Schulz indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg des SV Lenzfried geht es nun im nächsten Spiel am 08.11.2022 gegen die DJK Seifriedsberg III, während der TSV Durach 1921 III am 04.11.2022 gegen die DJK Seifriedsberg II antritt.

Statistik:
SV Lenzfried
Doppel: Schönborn-Schulz / Metschl 0:1, Oswald / Schönborn-Schulz 1:0
Einzel: P. Oswald 2:0, P. Schönborn-Schulz 2:0, S. Metschl 2:0, D. Schönborn-Schulz 0:2
TSV Durach 1921 III
Doppel: Kroll / Marton 1:0, Kunze / Beyrer 0:1
Einzel: M. Kunze 0:2, P. Kroll 0:2, O. Marton 1:1, M. Beyrer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2022 (00:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").